

UNSER TEAM

- Atem- und Bewegungstherapeut:innen
- Fachärztinnen und Fachärzte für:
Allgemeinmedizin, Anästhesiologie, Anthroposophische Medizin, Akupunktur, Innere Medizin, Manuelle Medizin, Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie, Spezielle Schmerztherapie, Suchtmedizin
- Heileurythmist:innen
- Kunsttherapeut:innen
- Pflegende mit Fachweiterbildungen in Schmerztherapie und Anthroposophischer Pflege
- Physiotherapeut:innen
- Psychotherapeut:innen

IHR KONTAKT ZUR INTEGRATIVEN SCHMERZMEDIZIN



Claudia Klabunde, Martina Jurczyk
Office-Assistenz

Telefon: 030/365 01-160

Fax: 030/365 01-161

E-Mail: schmerztherapie@havelhoehe.de

Havelhöhe
GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe gGmbH
Klinik für Anthroposophische Medizin
Kladower Damm 221, 14089 Berlin
Tel.: 030/365 01-0, E-Mail: info@havelhoehe.de

Anfahrt mit dem Bus:
Busse 134, N34 oder X34
Haltestelle Krankenhaus Havelhöhe



↑ <https://www.havelhoehe.de/de/abteilungen-zentren/integrative-schmerzmedizin>

AnthroMed*
KLINIKNETZWERK



Havelhöhe
GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS

INTEGRATIVE SCHMERZMEDIZIN

SCHMERZEN GANZHEITLICH BEHANDELN

HAUS 23 – STATION 23.11

WWW.HAVELHOEHE.DE

CHRONISCHER SCHMERZ – UND KEIN LICHT AM ENDE DES TUNNELS?

In Deutschland leiden mehrere Millionen Menschen an chronischen Schmerzen.

Chronische Schmerzen schränken das Leben in mannigfacher Art ein, privat wie beruflich. Sie beherrschen den Alltag oft so stark, dass kaum noch Aktivität und Lebensfreude erlebt wird.

Viele Menschen ziehen sich zurück, werden depressiv, können nicht mehr arbeiten und am normalen gesellschaftlichen Leben in der gewohnten Weise teilnehmen und sehen keinen Ausweg.

Die multimodale Schmerztherapie im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe versucht, den häufig bestehenden Kreislauf von Schmerz – Anspannung – Bewegungseinschränkung – Ausweglosigkeit – Schmerzverstärkung zu durchbrechen.

Wir sehen den Menschen in seiner Gesamtheit und in seinem sozialen Umfeld. Außerdem betrachte wir die Erkrankung im Zusammenhang der Biografie.

All dies soll den Weg in die Zukunft öffnen und Sie so stärken, dass nicht der Schmerz der alles bestimmende Lebensinhalt ist. Sie sollen wieder mehr Eigenaktivität, Interesse und Freude am Leben erlangen und damit Ihre Lebensqualität steigern.

UNSERE HALTUNG

Wir nehmen den Menschen ganzheitlich wahr und berücksichtigen dabei seine körperlichen Beschwerden ebenso wie seine seelischen, geistigen und sozialen Bedürfnisse. Wir betrachten jeden Menschen als Individuum mit ganz eigenen Bedürfnissen und Entwicklungsmöglichkeiten.

WELCHE PATIENT:INNEN WERDEN BEI UNS BEHANDELT?

Für die in der Regel zweiwöchige multimodale Schmerztherapie mit initialer interdisziplinärer Diagnostik werden Patient:innen mit chronischen Schmerzen unterschiedlichster Ursachen aufgenommen. Die Einweisung sollte über die/den behandelnde/n Ärztin oder Arzt erfolgen und muss vor der Aufnahme von der Krankenkasse befürwortet werden.

Zu den behandelten Krankheitsbildern gehören:

- Stressbedingte Schmerzen
- Rückenschmerzen und muskuloskelettale Schmerzen
- Therapie bei Wunsch nach Entzug bzw. Umstellung der bisherigen Schmerzmedikation
- Fibromyalgie
- Gelenkschmerzen
- Neuropathische Schmerzen (z.B. Post- Zoster-Neuralgie, Phantomschmerzen)
- Kopfschmerzen und Migräne
- Gesichtsschmerzen
- CRPS (Morbus Sudeck)
- Endometriose

UNSERE BEHANDLUNGSANGEBOTE

Wir bieten Ihnen im Rahmen der multimodalen Schmerztherapie ein individualisiertes Therapiekonzept mit den folgenden Behandlungsmöglichkeiten vorwiegend in Gruppentherapien:

- Achtsamkeitsübungen
- Atemtherapie
- Äußere Anwendungen
- Bewegungstherapie und Entspannungsübungen
- Krankengymnastik
- Künstlerische Therapien
- Medikamentöse Therapie
- Psychoedukation
- Schmerzpsychotherapie

